

# PFARRBRIEF



Röttenbach

der  
katholischen  
Pfarrgemeinde



Hemhofen

November 2013 – März 2014



## **Liebe Pfarrgemeinde St. Mauritius in Röttenbach,**

vielleicht haben Sie in den letzten Tagen und Wochen, oder vielleicht schon vor mehreren Monaten, Besuch von einem Mitglied des Orgelbauvereins bekommen. Sie kamen zu Ihnen mit einem ganz besonderen Anliegen: Sie baten Sie, dem Orgelbauverein beizutreten bzw. um eine Spende für die Orgel. Unsere Pfarrkirche braucht eine neue Orgel! Die Bestehende kann aufgrund schwerwiegender Probleme in der Mechanik sowie mehrerer Register nicht mehr repariert werden (eventuelle Reparaturkosten kämen einem Neubau sehr nahe!). Der Neubau der Orgel bildet den III. Bauabschnitt der Gesamtrenovierung der Pfarrkirche (I. Bauabschnitt: Außen- und Turmrenovierung; II. Bauabschnitt: Innenrenovierung). Der Freistaat Bayern hat im Rahmen einer „eingeschränkten“ Baulast auf unserer Kirche – Orgel eingeschlossen – einen Zuschuss für die Gesamtrenovierung der Kirche gewährt. Damit dieser Zuschuss nicht verloren geht bzw. in einigen Jahren nicht wieder neu beantragt werden muss, (was immer mit einem großen Fragezeichen versehen sein würde), müssen wir noch bis Ende des Jahres 2013 den Bau der neuen Orgel im Auftrag geben. Deswegen haben die Gremien der Pfarrgemeinde (Kirchenverwaltung, Pfarrgemeinderat und Orgelbauverein) schnell reagiert. Prof. Willinger vom Amt der Kirchenmusik in Bamberg hat uns bei all unseren Schritten beraten. Vier renommierte Orgelbaufirmen wurden von uns mit der Bitte um eine Kostenschätzung für eine neue Orgel angeschrieben. Abgabetermin ist für Mitte November vorgesehen. Prof. Willinger und die Gremien unserer Pfarrei werden die Angebote prüfen und bis Ende des Jahres eine der Orgelbaufirmen mit dem Bau der neuen Röttenbacher Orgel beauftragen.

Am 3. November 2009 wurde der Orgelbauverein St. Mauritius Röttenbach gegründet. Eine sehr engagierte Vorstandschaft hat sich stets um den Gewinn von Mitgliedern sowie Spenden für die Orgel bemüht – sogar bei starkem Gegenwind. Heute zählt der Orgelbauverein 75 Mitglieder und freut sich über ein Guthaben in Höhe von knapp 50.000 € auf dem Konto. Hierzu ein herzliches Vergelt's Gott an die Vorstandschaft sowie an alle Mitglieder und Spender. Ich würde mich sehr freuen, wenn sich viele Mitglieder unserer Pfarrei dieses Anliegen zueigen machen und uns dabei unterstützen würden. Vielen Dank!

Ich möchte alle Mitglieder des Orgelbauvereins sowie alle Pfarrangehörige und alle, die den Bau unserer neuen Orgel unterstützen, zur Jahreshauptversammlung des Orgelbauvereins am kommenden

**26. November um 19.00 Uhr** im Pfarrheim sehr herzlich einladen.

Unsere Bankverbindungen sind: Raiffeisenbank Seebachgrund Röttenbach.

BLZ 760 696 02, Konto-Nummer: 458333

IBAN: DE66 7606 9602 0000 4583 33; BIC: GENODEF1HSE

Kreissparkasse Höchstadt Aisch. BLZ 76351560. Konto-Nummer: 0425004959

IBAN: DE89 7635 1560 0425 0049 59; BIC: BYLADEM1HOS

Joan Vinyeta-Punti, Pfarrer

## **Aufwändige Renovierungsarbeiten an der Kirche Maria Königin Hemhofen**

Unter dem Titel „Hilfe, unsere Kirche hat feuchte Füße“ haben wir Sie im letzten Pfarrbrief über notwendige Renovierungsarbeiten an unserer Kirche Maria Königin hingewiesen.

Aufgrund einer Begehung, die am 11. Mai 2013 stattfand, erwiesen sich folgende Baumaßnahmen zur Beseitigung der Bauschäden als notwendig:

- Freilegung des Gebäudesockels ringsum die Kirche, Entfernung von losem Putz und Anstrich und Ergänzung des Wandputzes; Abdichtung bis ca. 40 cm unter dem Boden.
- Einbau von Horizontalsperren im Gebäudesockel.
- Entfernung des schadhafte Putzes in der Ministrantensakristei und im Keller und Erneuerung durch einen Sanierputz.
- Abklopfung der Ortgangremisen, Ergänzung des Gesims und Einblechen um Eindringen von Wasser zu vermeiden
- Abdampfung und Reinigung der Fassade, Abschleifung der Grade, Entfernung von loser Farbe; der Neuanstrich erfolgt fungizid und antibakteriell
- Austausch der schadhafte Holzlamellen im Turmraum.

Die Gesamtkosten der Renovierungsmaßnahme belaufen sich auf ca. 110.000 EURO, wovon ca. 40.000 – 45.000 EURO durch die Kirchengemeinde zu tragen sind. Eine gewaltige Summe, die noch etwas höher werden kann, da im Verlauf der Arbeiten festgestellt wurde, dass der Boden im Altarraum nicht richtig isoliert ist und sich Fliesen lösen.

Von der Gemeinde Hemhofen wurde uns ein Zuschuss von 7,5% der Investitionskosten zugesagt. Bis jetzt haben Sie, liebe Schwestern und Brüder, ca. 11.000 EURO Spenden für unsere Renovierung überwiesen. Dafür ein herzliches „Vergelt’s Gott“ an dieser Stelle. Wir bitten Sie, unterstützen Sie uns auch weiterhin, denn nur mit Ihrer großzügigen Unterstützung können wir unsere Kirche weiter erhalten.

Joan Vinyeta-Punti, Pfarrer  
Adam Hasenberger, Kirchenpfleger

Unsere Spendenkonto-Nummer:  
3300064 bei der VR-Bank Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach eG  
(BLZ 763 600 33) oder:  
IBAN: DE08 7636 0033 003 3000 64; BIC: GENODEF1ER1

Röttenbach

Freitag,	29.11.	16:30	Adventsgottesdienst für Kinder, anschließend lebende Krippe am Pfarrheim
Sonntag,	01.12.	10:15	Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Ministranten und Ernennung der neuen Oberministranten
Samstag,	07.12.	17:30	Musikalischer Gottesdienst mit den Effeltricher Trachtensängern
Freitag,	20.12.	18:00	Bußgottesdienst
Sonntag,	22.12.	10:15	Musikalischer Gottesdienst mit dem Klosterchor aus Forchheim

Heiligabend und Weihnachten



Dienstag,	24.12.	15:00	Kindermette
		22:30	Christmette
Mittwoch,	25.12.	10:15	Hl. Messe zum Hochfest der Geburt des Herrn
Donnerstag,	26.12.	10:15	Hl. Messe zum Fest des hl. Stephanus
Dienstag,	31.12.	17:15	Hl. Messe mit Jahresrückblick
Sonntag,	05.01.	10:15	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

Fest der Taufe des Herrn

Sonntag,	12.01.	14:00	Feier der Taufenerneuerung mit Kindersegnung, anschließend Einkehrnachmittag im Pfarrheim
			für die Kommunionkinder mit Eltern und Paten

Fest der Darstellung des Herrn

Samstag,	01.02.	17:30	Familiengottesdienst mit Lichterprozession
Samstag,	15.02.	17:30	Fest der Nationen
Sonntag,	16.03.	10:15	Familiengottesdienst
Freitag,	21.03.	16:30	Frühlingsgottesdienst mit den Kindern der Kindertagesstätte

## Hemhofen

Sonntag,	08.12.	10:30	Kindergottesdienst
Sonntag,	15.12.	17:30	Thematischer Gottesdienst
Donnerstag,	19.12.	18:00	Bußgottesdienst

### Heiligabend und Weihnachten

Dienstag,	24.12.	15:00	Kindermette
		17:00	Christmette
Mittwoch,	25.12.	09:00	Hl. Messe zum Hochfest der Geburt Herrn
Donnerstag,	26.12.	09:00	Hl. Messe zum Fest des hl. Stephanus
Samstag,	28.12.	17:30	Hl. Messe mit Jahresrückblick



### Hochfest der Gottes Mutter Maria – Neujahr

Mittwoch,	01.01.	10:15	Hl. Messe
Montag,	06.01.	09:00	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger
Sonntag,	16.02.	10:15	Familiengottesdienst
Sonntag,	23.03.	10:30	Kindergottesdienst

## Aktionen Röttenbach / Hemhofen

Fahrt zum europäischen Taizé-Jugend-Treffen nach Straßburg  
Die Diözesanstelle Berufe der Kirche, die Kath. Landvolkbewegung und das Erzbischöfliche Jugendamt organisieren für 17 – 35 jährige eine Fahrt zum europäischen Taizé-Jugend-Treffen nach Straßburg  
Teilnehmen und ...

- ... in einer Stadt, die Symbol der Versöhnung ist, gemeinsam beten, singen und still sein
- ... mit zehntausenden Jugendlichen aus ganz Europa und anderen Kontinenten zu den Quellen des Glaubens gehen
- ... die Gastfreundschaft im Elsass und in Baden erleben
- ... mit Zeugen des Glaubens sprechen, die sich den Herausforderungen der heutigen Zeit stellen
- ... Menschen begegnen, die Europa und seinen Institutionen ein Gesicht geben.

Die Kosten betragen 65,- für den Bus und 75,- Teilnehmerbeitrag.  
Weitere Informationen und Anmeldung bitte im Pfarrbüro, Hauptstraße 7, Röttenbach. Anmeldeschluss: 22. November 2013

## Adventsgottesdienst mit lebender Krippe

Am Freitag, den 29. November um 16.30 Uhr laden wir alle Kinder mit Ihren Eltern zum Adventsgottesdienst in der Pfarrkirche ein. Anschließend gibt es eine lebende Krippe am Pfarrheim. Auch das Christkind hat in diesem Jahr wieder einen Besuch angekündigt und hat für alle Kinder kleine Geschenke dabei. Der Elternbeirat der Kindertagesstätte sorgt mit verschiedenen Köstlichkeiten für die Verpflegung und die Ministranten bieten Tee, Kinderpunsch und Glühwein an.

Wir freuen uns auf viele kleine und große „Kinder“!

## Effeltricher Trachtensänger



Die Effeltricher Trachtensänger entwickelten sich aus einer Gesangsgruppe des Volkstrachtenvereins um 1970. Es folgten Zeiten mit wechselnder Zusammensetzung und Musikbegleitung. In der aktuellen Besetzung (6 Sänger/Innen mit Zitherbegleitung) singen sie seit ca. 5 Jahren miteinander.

Das Repertoire reicht von geistlichen Liedern (Advent und Weihnachten, Passion, Marienverehrung, Gottesdienste) bis hin zu weltlichen Volksliedern vor allem aus der heimatlichen Region Frankens. Am **Samstag, den 7. Dezember um 17.30 Uhr** werden die Effeltricher Trachtensänger den Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Dazu laden wir alle Pfarrangehörigen herzlich ein.

## Forchheimer Viergesang

Aus den Reihen des Klosterchores St. Anton formierte sich 2010 der Viergesang, um bei kirchlichen Anlässen, aber auch bei weltlichen Feiern beliebte Volks- und Kirchenlieder mehrstimmig zu singen. Advent, Weihnachten und Marienmonate boten Gelegenheit dazu. In der St. Mauritiuskirche in Röttenbach ist die Gruppe bereits zweimal aufgetreten. Jetzt singt der Viergesang am **4. Adventsonntag, den 22. Dezember 2013 um 10.15 Uhr** beim Pfarrgottesdienst abwechselnd mit der Gemeinde. Es wirken mit Traudi Harrer, Susanne Herden, Johanna Schatz und Franz-Josef Saam, der als Organist in Röttenbach kein Unbekannter ist.

# Skiwochenende für Ministranten 2014

Liebe Ministrantinnen, liebe Ministranten,

In der Zeit vom 7. – 9. Februar 2014 haben wir für die Ministranten aus dem Seelsorgebereich wieder ein Ski-Wochenende in Altenmarkt geplant.

Die Abfahrt ist am Freitag um 15.00 Uhr und die Rückkehr am Sonntag um ca. 20.00 Uhr.

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro mit einer Anzahlung von 50,- € bis spätestens Mitte Dezember.

Die Gesamtkosten betragen ca. 120,- € plus Skipass.

## Ministrantenwallfahrt Rom 2014



Liebe Ministrantin, lieber Ministrant, **auf nach Rom!**

Alle sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Anfang August ist es wieder so weit, die Ministrantenwallfahrt findet wieder statt. Etwa 50.000 Minis werden sich in Rom unter dem Motto

**„Frei! Darum ist es erlaubt, Gutes zu tun“**

begegnen. Dieses Motto bezieht sich auf das Matthäusevangelium Kap. 12, Vers 9-12.

Auf der Wallfahrt der Minis werden wir Gelegenheit haben uns mit diesem Motto auseinanderzusetzen. Wir werden ein Fest des Glaubens und der Begegnung mit anderen Minis und dem neuen Papst Franziskus feiern und natürlich die einzigartige Stadt Rom entdecken. Sei dabei, wir freuen uns auf Dich!

Vorläufiges Programm:

- Montag, 4. August 2014: Flug von München nach Rom, nachmittags Besichtigung,
- Dienstag 5. August: Besichtigung und Zeit zur freien Verfügung,
- Mittwoch, 6. Augst: Papstaudienz auf dem Petersplatz, anschließend freie Zeit,
- Donnerstag, 7. August: Rückflug nach München

Leistungen: Flug München – Rom - München,

Bustransfer Röttenbach - München - Röttenbach,

\*\*\*Hotel in Rom 3x Frühstück und 3x Abendessen als 3-Gang-Menü, Führungen und Besichtigungen, Eintrittskarte Vatikanische Museen und Sixtinische Kapelle, Busticket für die öffentlichen Verkehrsmittel in Rom, Pilgerheft und Wallfahrtstuch

Schriftliche Anmeldung mit Anzahlung von 100,- ab sofort im Pfarrbüro.

Gesamtpreis: 439,00 € im Mehrbettzimmer

Weitere Information können Sie im Pfarrbüro in Röttenbach, Tel. 7110 erhalten.

## Einladung zur Feier der Taufenerneuerung mit Kindersegnung



Liebe Eltern, lassen Sie nicht zu, dass der religiöse Lebensweg nach der Taufe abbricht, bevor er richtig begonnen hat. Die Gemeinde möchte gerne mit den Tauffamilien in Verbindung bleiben. **Gottes Segen tut gut.** Deshalb laden wir alle Kinder mit ihren Eltern zur Feier der Taufenerneuerung mit Kindersegnung am **Sonntag, den 12. Januar um 14.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Mauritius herzlich ein.

Wir freuen uns auf viele Kinder!

## Vollmachten und Verfügungen

**Vortrag von Herrn Brüne Soltau  
am Dienstag, 28. Januar um 19.30 Uhr  
im Kath. Pfarrheim in Röttenbach**

Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter durch Vollmacht,  
Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

## Fest der Nationen

Am **Samstag, 15. Februar 2014** findet in Röttenbach ein besonderer Gottesdienst statt. Helmut Hof liest eine Auswahl von Texten der Mystik aus den Religionen der Welt. Die erfahrenen Sängerinnen Irmgard Laubensdörfer-Menges und Christine Truchseß-Sudermann mit Andrea Herzog, Percussion, singen Lieder dieser Erde, aus verschiedenen Religionen und Kulturen: heilige Gesänge, Lieder aus Taizé, Mantras, indianische und afrikanische Gesänge.

Dieser Gottesdienst steht auch vor dem Hintergrund „50 Jahre Zweites Vatikanisches Konzil“, das erstmals anerkannte, dass es in anderen Religionen auch „Wahres und Heiliges“ gibt, das wir „anerkennen, wahren und fördern“ sollen.

Der Gottesdienst beginnt um **17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius in Röttenbach**. Er wird auch von Mitchristen aus verschiedenen Nationen, Kulturen und christlichen Traditionen mitgestaltet.

Nach dem Gottesdienst laden wir alle Teilnehmer, Pfarrangehörige und Mitchristen zu einer Agapafeier bei Spezialitäten aus verschiedenen Ländern ein, bei der wir uns besser kennen lernen und austauschen können.

## Segen bringen, Segen sein – Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit



Das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2014 lässt sofort erkennen, dass es um ein ganz spezielles Thema geht: Flucht!

Im Beispielland Malawi in Ostafrika werden jährlich tausende Flüchtlinge aufgenommen. Leider ist dies nur ein kleiner Bruchteil, denn weltweit sind fast 45 Millionen Menschen auf der Flucht. Das ist über die Hälfte der Einwohnerzahl Deutschlands. Es gibt viele Gründe, weshalb Menschen ihre Heimat verlassen müssen. Am häufigsten sind es Kriege, Verfolgung und Naturkatastrophen.

Fast die Hälfte der Flüchtlinge sind Kinder und Jugendliche. Auf ihrer Flucht sind sie oft alleine unterwegs und besonderen Gefahren ausgesetzt. In den Flüchtlingslagern haben sie kaum Perspektiven. Doch zum Glück gibt es da die Sternsinger. Durch ihr Engagement kann vielen Flüchtlingskindern geholfen werden. Der Erlös der Sternsingeraktion von Hemhofen geht an das Kindermissionswerk in Aachen, das weltweit verschiedene Kinderprojekte unterstützt.

Wie in den vergangenen Jahren auch, sammeln die Sternsinger in Röttenbach für die Kinder im Niger und unterstützen damit die Arbeit von Bischof Laurentius. Deshalb melde Dich für die Sternsingeraktion 2014 an!

**Das Vorbereitungstreffen für Röttenbach, welches wir mit der Adventsfeier verbinden, findet am Sonntag, den 15. Dezember um 15:00 Uhr statt.** Dazu sind auch alle Eltern herzlich eingeladen.

Zur Gewänderausgabe treffen wir uns am **Freitag, den 3. Januar um 15:00 Uhr** im Pfarrheim. Der **Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger** ist am **Sonntag, den 5. Januar um 10:15 Uhr.**

**Das Vorbereitungstreffen für Hemhofen findet am Samstag, den 4. Januar um 14:00 Uhr im Pfarrheim** statt. Der **Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger** ist am **Montag, den 6. Januar um 9:00 Uhr** in der Kirche Maria Königin.

## **Wasserströme in der Wüste: Weltgebetstag vorbereitet von Frauen aus Ägypten**

**Am Freitag, den 7. März 2014, feiern Menschen  
rund um den Erdball Gottesdienste zum  
Weltgebetstag. Wir treffen uns gemeinsam mit  
Röttenbach in der evangelischen Heilandskirche  
Hemhofen**



In Zeiten politischer und gesellschaftlicher Umbrüche kommt der Weltgebetstag 2014 aus Ägypten. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen

Weltgebetstagskomitees ihren Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! (Jes 41,18ff.) Rund um den Erdball werden sich am Freitag, den 7. März 2014, die Besucherinnen und Besucher der Gottesdienste zum Weltgebetstag dieser Hoffnung anschließen.

Wasser ist das Thema des Gottesdienstes – sowohl symbolisch, als auch ganz real. Zum einen ist es eine gefährdete Ressource in Ägypten, einem der wasserärmsten Länder der Erde. Zum anderen dienen Wasserströme als Hoffnungssymbol für Ägyptens Christinnen und Christen, die unter Einschüchterungen und Gewalt radikaler islamistischer Kräfte leiden.

Dass Christen und Muslime, Arme und Reiche, Frauen und Männer 2011 und 2013 gemeinsam für Freiheit und soziale Gerechtigkeit protestierten, gab vielen Menschen Hoffnung. Mit Blick auf die damaligen Forderungen fragt der Weltgebetstag nach der heutigen Situation und nimmt dabei vor allem die ägyptischen Frauen in den Blick. Mit den Kollekten der Gottesdienste werden u.a. zwei ägyptischen Partnerorganisationen unterstützt, die sich für Mädchenbildung und die Mitbestimmung von Frauen einsetzen.

Zur Vorbereitung des Gottesdienstes in Hemhofen suchen wir Interessierte, die sich bei der Gestaltung dieser Feier für Geist, Leib und Seele aktiv einbringen möchten. Bitte melden sie sich bei Renate Lang in Hemhofen. Weitere Informationen entnehmen Sie dem Gemeindeblatt.

# Pilgerfahrt nach Schlesien



Schloss Groß Stein



Sanktuarium św Jacka

## **Liebe Pfarrangehörige, liebe Mitchristen,**

in der Zeit vom **19. – 25. Mai 2014** planen wir eine Pilgerfahrt in die Heimat von Pfr. Mateusz Potoczny. Er wird für uns diese Reise organisieren und uns auch während dieser Tage begleiten.

Die Unterkunft wird in dem oben abgebildeten Schloss sein.

## **Vorläufiges Programm:**

- 19.05.: Busfahrt nach Kamien Slaski (zu deutsch: Groß Stein), ein Dorf in der Nähe von Oppeln (dem derzeitigen Wirkungsort von Pfr. Mateusz)
- 20.05.: Hl. Messe in Groß Stein, Führung Schloss Groß Stein, Stadtführung in Neisse (Dom, Schatzkammer, Bischofshaus)  
Stadtführung in Oppeln (Dom, Bistumshaus)
- 21.05.: Hl. Messe in Breslau (in einer gotischen Kirche), Stadtführung und freie Zeit
- 22.05.: Glatzer Kessel (Rundfahrt) (Kłodzko, Błędne Skały, Bardo Śl., Wambierzyce, Polanica Zdrój, Wzgórze Igliczne)
- 23.05.: Krakau, Stadtführung und Besichtigung
- 24.05.: Holzkirchen – Oppelner Kreis, St. Annaberg
- 25.05.: Nach dem Frühstück Rückreise nach Deutschland

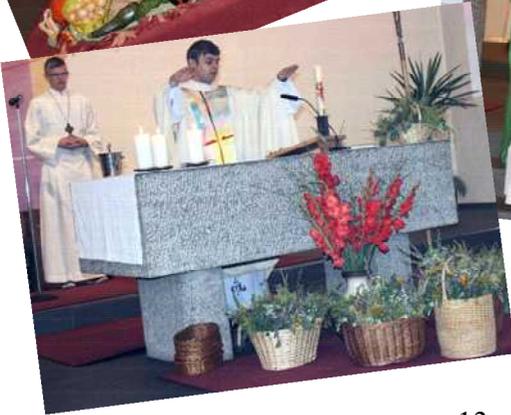
**Leistung:** Fahrt, Unterkunft im Doppelzimmer, Frühstück und Abendessen  
Eintrittsgelder, Stadtführungen, Reiseleitung

Der Preis wird im Mitteilungsblatt bekanntgegeben so bald er endgültig ermittelt ist.

Anmeldung mit Anzahlung von 100,- € bitte im Pfarrbüro, Hauptstraße 7, Röttenbach, Tel: 7110

# Bilder aus dem Gemeindeleben





## Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Ministranten sowie die Ernennung der neuen Oberministranten



Am Sonntag, den 1. Dezember um 10:15 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst bei dem zwei Ministrantinnen und drei Ministranten in die Ministrantengruppe offiziell aufgenommen werden. Gleichzeitig werden 6 Ministrantinnen und 2 Ministranten zu Oberministranten ernannt. Wir freuen uns, dass Jugendliche sich in den Dienst der Kirche stellen und sich als

Ministranten engagieren. Dafür sind wir allen unseren „Minis“ sehr dankbar. Zu diesem Gottesdienst laden wir alle Pfarrangehörigen herzlich ein.

## Einführungsgottesdienst der neuen Ministranten in Hemhofen



Am Sonntag, den 29. September fand unser festlicher Aufnahmegottesdienst für fünf neue Ministrantinnen statt. Julia Baierl, Emma Liebe, Nina Mucha, Luisa Reck und Ricarda Reinersmann erweitern die Ministrantengruppe nun auf insgesamt 28 Minis. Die Ministrantinnen wurden, nachdem Pfarrer Joan Vinyeta-Punti sie gesegnet hatte, mit dem

Zingulum umgürtet und bekamen das Brustkreuz umgehängt. Symbolisch für ihre Aufnahme durften sich die Mädchen danach mit bunten Bändern in einen von den Minis gestalteten Teppich einweben, der die Gemeinschaft unserer Gruppe darstellen sollte.

Wir freuen uns sehr über diesen Zuwachs und das Vertrauen, das uns Oberminis entgegengebracht wird und wollen auch weiterhin mit viel Engagement und vor allem Spaß für unsere Arbeit und Gemeinschaft begeistern.

*Alexander Zips*



Am Freitagmittag kamen wir an unserer Unterkunft an. Wir, das sind die Ministranten von Hemhofen, Röttenbach und Wildensorg. Großer Schock zu Beginn: kein (Telefon- und Internet-)Netz! Alle stellten sich auf ein ultimatives Survival-Wochenende in der Wildnis ein. Nachdem wir uns kennengelernt und zu Abend gegessen hatten, verbrachten wir den Abend am Lagerfeuer und sangen Lieder.

Am nächsten Morgen, nach einem Morgenimpuls und dem Frühstück, bildeten sich Grüppchen, die Sketches oder Zaubertricks für den bunten Abend erarbeiteten. Außerdem bereiteten wir zusammen den Nachmittagsgottesdienst vor und veranstalteten eine Schnitzeljagd, bei der uns am Ende jedoch keine Schnitzel, sondern Muffins erwarteten. Am Nachmittag wanderten wir zur Veitskapelle auf dem Arnsberg und feierten zusammen mit unserem Pfarrer die Messe. Nachdem wir zurück im Haus „Am Doring“ unser Abendessen verspeist hatten, teilten wir uns in zwei Gruppen auf: Die kreativen Geschichtenerzähler und die hartgesottenen Gruselfans. Für die Einen gab es eine interaktive Märchennachtwanderung, für die Anderen eine Gruselnachtwanderung. Anschließend genossen wir den bunten Abend.

Am nächsten Morgen gab es einen Morgenimpuls und weil das Wetter noch ein bisschen schlechter als an den vorigen Tagen war, verbrachten wir den Vormittag mit Spielen im Gruppenraum und nach dem Mittagessen ging es dann bald zurück nach Hause.

Wir danken unserem Pfarrer für den schönen Gottesdienst, den Oberminis und Marc Mucha für die Organisation und Durchführung, den Eltern, die sich immer wieder gerne als Fahrer zur Verfügung stellen, und allen Ministranten, die immer eine tolle Gemeinschaft bilden.

*Felix Zips*

## Liebe Pfarrangehörige

am 16. Februar 2014 ist es wieder so weit: Die Neuwahl der Pfarrgemeinderäte steht an.

Die Wahl des Pfarrgemeinderates hat für die Arbeit in den Pfarreien eine große Bedeutung.

Männer und Frauen, Junge und Alte erhalten das Mandat und das Vertrauen, in allen Fragen, die die Pfarrgemeinde betreffen, beratend, koordinierend oder beschließend mitzuwirken.

Die Wahl des Pfarrgemeinderates verdeutlicht:

Der Reichtum der Kirche sind die Menschen, die zu ihrer Berufung stehen und ihre Fähigkeiten im Dienste Jesu einbringen. Wir können **unsere Stimme „für Gott und die Welt“** erheben und unsere Pfarrgemeinde mitgestalten.

Die Kirche ist kein Dienstleistungsunternehmen.

Die Kirche ist eine Glaubensgemeinschaft.

Dazu braucht es aber Menschen, die aus Überzeugung aktiv werden. Wir brauchen Menschen, Laien ebenso wie Hauptamtliche, die miteinander ins Gespräch kommen und bereit sind, sich gemeinsam auf den nicht einfachen Weg unserer Kirche in eine gute Zukunft zu machen.

Die Pfarrgemeinderatswahl am 16. Februar 2014 könnte für jede und jeden Einzelnen von uns Erinnerung, Aufruf und Ansporn dazu sein.



**Der Stift skizziert ein Kreuz.** Es steht für Ihre Stimme, Ihre Zustimmung zu den Kandidatinnen und Kandidaten. Frauen und Männer stellen sich zur Wahl. Sie sind bereit Verantwortung zu übernehmen - für Gott und die Welt. Auf der einen Seite ist es Aufgabe für den neuen Pfarrgemeinderat das zu sehen, was bisher in der Gemeinde eingeübt war und die Satzung vorsieht. Auf der anderen Seite

braucht es ebenso neue Blickwinkel und Mut zur Veränderung.

**Festgeschriebene Aufgaben und die Freiheit neu zu denken** und zu handeln - das zeigt der Stift, der zum einen eine klare Markierung setzt und sich aber ebenso nach oben öffnet und in Form der Vögel ausschwärmt die Welt zu erkunden und Gottes Frohe Botschaft zu verbreiten.

**Für Gott und die Welt – kandidieren – wählen – gestalten !**

## Röttenbach

### „Wenn euer Glaube nur so groß wäre wie ein Senfkorn“...

Beim Glauben kommt es nicht auf ein Mehr oder Weniger an, sondern darauf, ob der Glaube echt und lebendig ist – das heißt: ob er überhaupt ist! Eine Ermutigung für „Anfänger“ im Glauben. Wo Glaube vorhanden ist, und sei er auch nur so klein wie ein Senfkorn, da wird Unmögliches möglich.

Mit einem Familiengottesdienst am Erntedankfest mit dem genannten Thema haben unsere Kommunionkinder mit ihren Eltern die Vorbereitung auf die Erstkommunion begonnen. Wir wünschen allen Kindern, dass während der kommenden Zeit der Glaube ein kleines Stück wachsen und sich in ihnen entwickeln kann. Gleichzeitig bitten wir die Eltern, ihre Kinder auf diesem Weg zu begleiten und zu unterstützen.

Wie bereits mitgeteilt worden ist, laden wir die Kinder mit den Eltern zu einem Einkehrlnachmittag am Sonntag, den 12. Januar um 15:00 Uhr im Pfarrheim ein.

#### Unsere Kommunionkinder sind:

Lisa Adelhardt	Samanta Lappe	Annika Schmitt
Zoe Amon	Viviane Lorz	Daniel Batz
Lina Anding	Selina Picek	Marcel Geist
Alina Bäumler	Lucy Schindler	Yannik Niklas
Natalia Clarke	Katrin Wolf	Ferdinand Schmitt
Alina Götz	Antonia Toltz	Moritz Wolf

## Hemhofen

Am 27. September trafen sich die Kommunionkinder das erste Mal in der Kirche. Bei einer Kirchenrally lernten sie die Kirche besser kennen. In weiteren Treffs, die in der Schule und auch immer wieder in der Kirche sein werden, erfahren sie mehr über Jesus, die Kirche und den Gottesdienst.

Wir hoffen, dass die Eltern der Kommunionkinder sie auf diesem neuen Weg begleiten werden. Sei es, dass sie mit ihnen die Gottesdienste besuchen, oder dass sie in die Kommunionmappe ihrer Kinder schauen und mit ihnen Gespräche über die jeweiligen Bibelgeschichten von Jesus suchen. Sei es aber auch, dass sie mit ihren Kindern beten. Dann kann diese Zeit der Vorbereitung der Kinder ein fruchtbares Miteinander werden.

#### Unsere Kommunionkinder sind:

Benedikt Gabler	Alma Körner	Leon Sapper
Manuel Götz	Nina Kittler	Aaron Schlemmer
Gabriel Hirschmann	Jonas Müller	Benedikt Sopp
Oliver Ilczuk	Noel Neubauer	Marcel Weller
Niklas Jordan	Lukas Otto	

## Neues aus der Kindertagesstätte St. Mauritius

Die Ferienzeit ist nun zu Ende und ein neues Kindergartenjahr hat begonnen. Wir möchten unsere neuen und alten Kindergarten- und Krippenkinder herzlich begrüßen und freuen uns auf ein neues, spannendes Kindergartenjahr!

Nach der Eingewöhnungszeit unserer neuen Kinder widmeten wir uns ganz dem Thema Herbst! Wir ernteten typische Herbstleckereien, backten leckeren Apfelkuchen, bastelten Birnenigel, Sonnenblumen und Kartoffelkönige und zauberten leckere Marmelade aus Äpfeln, Zwetschgen und Birnen. Wir machten Spaziergänge in den goldenen Herbst und badeten in Laub, Kastanien und Eicheln.



Am 20. September feierten wir in den Gruppen den Namenstag von St. Mauritius. Wir hörten von der Geschichte des heiligen St. Mauritius und ließen uns zur Feier des Tages leckeres Gelbwurstbrot und frische Gurken munden.



Am 11.11.2013 fand unser Martinsumzug statt. Dieses Jahr erlebten wir einen, durch das St. Martins-Rollenspiel, sehr lebendigen Gottesdienst in der Kirche und erleuchteten im Anschluss mit unseren selbst gebastelten Laternen die Straßen von Röttenbach. Für das leibliche Wohl im Anschluss war bestens gesorgt.

Unser alljährlicher Adventsgottesdienst findet dieses Jahr am Freitag, den 29. November um 16:30 Uhr statt. Hierzu laden wir alle ganz herzlich ein. Danach sind alle Kinder mit den Eltern ins Pfarrheim eingeladen. Dort wird das Christkind zu Besuch kommen und die Tiere in der lebendigen Krippe werden auch da sein.

Im Januar findet am Samstag, 18.01.14 um 14 Uhr wieder unser Tag der offenen Tür statt. An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit Ihr Kind für September 2014 bei uns in den Kindergarten wie auch in der Kinderkrippe anzumelden.

Brit Grau mit dem Kita-Team



Chorgemeinschaft  
St. Mauritius

## Liebe Freunde der Kirchenmusik,

es freut uns, dass unser Konzert am 13. Oktober mit der „Andacht zum Tode“ und dem „Totentanz“ so gut besucht war. Ihr Beifall und auch der positive Nachhall in der Presse ist uns Ansporn, auch weiterhin an kirchenmusikalischen Stücken zu arbeiten und sie dann auch öffentlich darzubieten. Danke auch für Ihre wieder großzügigen Spenden, die uns bei den Ausgaben, die ein Chor hat, helfen.

Und ein besonderes Dankeschön geht an die Sprecher, die sich nur um der Sache willen zur Verfügung gestellt haben und es so ermöglichten, dass dieses ernste Thema würdig und, wie wir glauben und auch von Konzertbesuchern hörten, eindrucksvoll gestaltet werden konnte. Ein Dank auch an die Beleuchter aus St. Bonifaz, Erlangen.

Wir möchten unsere Mitglieder schon auf unsere Jahreshauptversammlung am

**10. Januar 2014 um 19:30 Uhr im Pfarrheim** hinweisen. Gäste sind ebenfalls willkommen.

**Am Freitag, den 31. Januar 2014, findet in der Pfarrkirche St. Mauritius um 19:30 Uhr eine „Nacht der Lichter“ statt.**

Die Chorgemeinschaft wird Abendlieder und Lieder aus Taizé singen und musikalische und andere Lichter leuchten lassen.

Wir werden aber wie immer auch in den Mitteilungsblättern zu gegebener Zeit nochmals darauf hinweisen.

Regina Warter und Rominte van Thiel

Der nächste Pfarrbrief erscheint am: 28.03.2014

Redaktionsschluss ist am: 07.03.2014

Nach dem 07.03.2014 kann kein Artikel mehr angenommen werden.

**Alle Artikel in DIN A5, Seitenrand 1cm, 12er Schrift**

## Fahrt am 17. 10 2013 nach Oberhaid – Schloss Seehof und Kapelle Gügel



Unsere Herbstfahrt führte uns nach Oberhaid zur Wallfahrtskirche Maria Hilf. Sie ist das Ziel vieler Wallfahrer. Von Bamberg aus ziehen alljährlich Wallfahrer zu Fuß am Fest Mariä Geburt nach Oberhaid. In der reich mit Figuren ausgeschmückten alten Kirche feierte unser H. H. Pfarrer mit uns die heilige Messe. Nach dem Mittagessen in der Braustube fuhren wir weiter nach Memmelsdorf. Dort besichtigten wir die Sommerresidenz der Bamberger Fürstbischöfe, das Schloss Seehof. Mit seinen vier Ecktürmen ist

Schloss Seehof ein Wahrzeichen des fränkischen Rokokos. Unsere Tagesfahrt wurde abgerundet mit einer Marienandacht in der Kapelle des hl. Pankratius auf dem Gügel. Die Heimfahrt führte durch die herbstliche Fränkische Schweiz über Heiligenstadt und Ebermannstadt nach Röttenbach.

A. Holzmann



### Unsere nächsten Termine sind:

05.12.2013	14.00 Uhr	Adventsfeier im Pfarrheim
14.01.2014	12.00 Uhr	Karpfenessen in der Fischküche Fuchs
20.02.2014	14.00 Uhr	Fasching im Pfarrheim
13.03.2014	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Krankensalbung, anschl. Seniorennachmittag

Dazu laden wir alle herzlich ein!

# Seniorenkreis Maria Königin Hemhofen

Vom goldenen Oktober merkten wir zu Beginn unserer Herbstfahrt nach Mönchsondheim und Dettelbach nur wenig, denn der Himmel zeigte sich bei der Abfahrt grau und regnerisch, was unsere Stimmung aber nicht trüben konnte. In Mönchsondheim angekommen ließen wir uns, gut gelaunt und kompetent geführt, im Kirchenburgmuseum in die Vergangenheit zurückversetzen. Wir erfuhren viel Interessantes aus der Geschichte Mönchsondheims und wie man sich das Leben damals auf dem Dorf vorstellen muss. Dabei besichtigten wir die Kirchenburg, besuchten das alte Gasthaus von 1790 sowie das Rathaus mit der ehemaligen Bäckerei von 1557 und drückten kurz die Schulbänke in der ehemaligen einklassigen Schule. Nachdem wir uns



anschließend in einem Cafe in Dettelbach gestärkt hatten, zeigte uns Pater Richard „seine“ Wallfahrtskirche „Maria im Sand“. Er erzählte uns von der Kirchengeschichte und brachte uns den Wallfahrtsgedanken näher. Anschließend feierte Pfarrer Joan mit uns eine

heilige Messe in der Wallfahrtskirche. In einer Weinstube in Dettelbach ließen wir bei einer Brotzeit und einem guten Glas Wein den Tag ausklingen, bevor wir uns wieder auf die Rückfahrt nach Hemhofen machten.

Unsere nächsten Termine, zu denen Sie liebe Stammesbesucher und sehr gerne auch neue Gesichter ganz herzlich willkommen sind.

21.11.2013	14.00 Uhr	Gottesdienst, anschließend Treffen im Goldenen Schwan
12.12.2013	14.00 Uhr	Adventsfeier im Goldenen Schwan
16.01.2014	12.00 Uhr	Karpfenessen und Jahresrückblick in Bildern im Goldenen Schwan
13.02.2014	14.00 Uhr	Fasching im Goldenen Schwan
13.03.2014	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Krankensalbung, anschl. Treffen im Goldenen Schwan

## PWB - Kreis der Berufungsbeauftragten im Erzbistum Bamberg



### **PWB (Päpstliches Werk für geistliche Berufe)**

Die Diözesanstelle Berufe der Kirche im Erzbistum Bamberg setzt sich unter anderem dafür ein, dass das Thema "Berufung" in der Erzdiözese wach gehalten wird. Mit Veranstaltungen,

Informationen, Begleitung und Coaching wird ein Klima unterstützt, in dem junge Menschen ihren Glauben und ihre Berufung entdecken und leben können, sowie die Entscheidung für einen Beruf in der Kirche treffen können. Junge Frauen und Männer, die sich für die Berufe Gemeindereferent/in, Pastoralreferent/in, Religionslehrer/in oder Priester begeistern können, werden dringend gesucht. Um das Anliegen der Berufung aller Christinnen und Christen in der gesamten Diözese im Bewusstsein zu halten, treffen sich zwei Mal im Jahr die "Berufungsbeauftragten" aus dem gesamten Bistum in Bamberg. Diese Frauen, Männer und auch Jugendlichen, die sich für das Thema "Berufung" interessieren und zum Teil Mitglieder in einem Pfarrgemeinderat sind, erhalten Anregungen rund um das Thema "Berufung", haben die Möglichkeit sich mit anderen engagierten Christinnen und Christen auszutauschen und können konkrete Impulse und Tipps für die eigene Gemeinde mitnehmen. Der Kreis ist jederzeit offen für neue Gesichter! Das nächste Treffen findet am Freitag, 23.05.2014, 15.00-18.30 Uhr im Bistumshaus in Bamberg statt. Leitung: Gemeindereferentin Martina Keller, Domvikar Robert Mayr (Leiter der Diözesanstelle Berufe der Kirche). Anmeldung bei Sekretärin Frau Monika Poles: 0951 / 502-2231; [berufe-der-kirche@erzbistum-bamberg.de](mailto:berufe-der-kirche@erzbistum-bamberg.de).

Weitere Informationen können Sie auch im Pfarrbüro in Röttenbach, Tel. 7110 erhalten.

Da uns in der Pfarrgemeinde das Gebet um Berufungen wichtig ist, feiern wir regelmäßig 1x im Monat eine Messe mit dieser Intention.

Der Termin ist immer in den kirchlichen Nachrichten im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Alle Pfarrangehörigen sind dazu herzlich eingeladen.



Die Pfarrgemeinderäte von Röttenbach und Hemhofen,  
die Kirchenstiftungen St. Mauritius u. Maria Königin,  
die KAB St. Josef Röttenbach, die KAB Hemhofen  
sowie die KLB Röttenbach / Hemhofen,  
Ihr Diakon Klaus Frank und Ihr Pfarrer Joan Vinyeta-Punti  
wünschen Ihnen allen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr 2014.